

Bilaterale Briefmarkenausstellung „Oldenburg 2017“

Vom 28. bis 30. Juli 2017 fand in Oldenburg die bilaterale dänisch-deutsche Briefmarkenausstellung Oldenburg 2017 in den Räumlichkeiten der Carl-von-Ossietzky-Universität statt.

Die Rang 1 Ausstellung wurde gemeinsam vom Bund Deutscher Philatelisten e.V. (BDPh) und vom Danmarks Filatelist Forbund (DFF) veranstaltet. Ausrichter waren der Verein Briefmarkenfreunde Oldenburg e.V. und der Nordwestdeutsche Philatelistenverband Elbe-Weser-Ems e.V.

Den Veranstaltern und Ausrichtern sowie der Ausstellungsleitung um die Herren Bernd Lehmann, Henrik Mouritsen und Oswald Janssen gilt unser bester Dank für die Koordination und das hervorragende Gelingen der Veranstaltung an den drei Tagen.

Es waren einige Händler, einige Auktionatoren, die Deutsche Post, die Philatelistische Bibliothek Hamburg, die beiden Philatelistenverbände sowie drei Arbeitsgemeinschaften vor Ort.



Stand des Danmarks Filatelist Forbund mit dem Werbebanner zur NORDIA 2017 in Vejle

Unsere FG Nordische Staaten war selbstverständlich mit einem eigenen Informationsstand vertreten.

Neben ca. 20 Mitgliedern unserer Forschungsgemeinschaft fanden sich an allen drei Veranstaltungstagen viele Nordlandsammler und -interessenten am Info-Stand ein. Es wurden viele Fragen gestellt, intensiv diskutiert und es kam zu einem regen Gedankenaustausch, so dass auch das Verkaufsangebot der von der FG verausgabten Literatur reichlich genutzt wurde. Dass viele neue Kontakte geknüpft wurden, erklärt sich von selbst und wir hoffen, dass wir durch unseren Auftritt einige neue Mitglieder gewonnen haben.



Viele FG-Mitglieder und Besucher frequentierten den Info-Stand

Eine philateliebezogene Bildershow sorgte für weitere Attraktion an unserem Stand, zog auch viele Nichtsammler in ihren Bann und führte zu angeregten Gesprächen.

Unter den Ausstellern waren fünf Mitglieder der FG, die zu den philatelistischen Aspekten Färöer und Dänemark sowie Zentraler Kurierdienst der DDR ihre hervorragenden Exponate zeigten.



Intensiver Gedankenaustausch am Stand der Forschungsgemeinschaft Nordische Staaten

Alles in allem können wir behaupten, dass der Auftritt unserer FG während der Ausstellung ein voller Erfolg war, und wir hoffen, dass wir uns bei ähnlichen künftigen philatelistischen Veranstaltungen wieder so positiv präsentieren können.

Zum Schluss danken wir allen unseren Mitgliedern für die unkomplizierte Mithilfe am Info-Stand sowie für ein sehr harmonisches und angenehmes Miteinander, dass in einem gemütlichen Beisammensein und viel Spaß an zwei Abenden mündete.

Matthias Hapke und Richard Kühle – Fotos: Matthias Hapke